

Protokollauszug öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses für den Aachener Stadtbetrieb vom 11.09.2012

**Zu Ö 8 Planung und Information bei Straßenausbesserungsmaßnahmenhier: Antrag der SPD-Fraktion
vom 06.07.2012
ungeändert beschlossen
E 18/0093/WP16**

Betriebsleiter Narloch verweist auf den Inhalt der Vorlage und erklärt, dass dieser Sachverhalt bereits im Mobilitätsausschuss am 06.09.2012 behandelt und zur Kenntnis genommen wurde. In der Vorlage sei das Vorgehen des Stadtbetriebes bezüglich der Informationen an Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende bei Straßenunterhaltungsmaßnahmen geschildert. Der Stadtbetrieb sei nicht nur bemüht Betroffene rechtzeitig zu informieren, sondern tue dies seit Jahren in Abstimmung mit den zu beteiligenden Fachbereichen und externen Dritten.

Ratsfrau Wolff erklärt, dass es richtig sei, möglichst zeitnah die Bürgerschaft über solche Straßenunterhaltungsmaßnahmen zu unterrichten. Die 14-Tagesfrist halte sie für akzeptabel.

Herr Blum sieht durchaus die Notwendigkeit, Straßen auszubessern, empfindet die Koordination zwischen den einzelnen Maßnahmen jedoch nicht immer als optimal, insbesondere seien die Zeiten der Baumaßnahmen zu lang.

Die Abteilungsleiterin der Abteilung Straßenunterhaltung und Brückenbau, Frau Weiß, weist darauf hin, dass es verschiedene Arten von Baustellen gebe, Ausbesserungen seien immer nur von kurzer Dauer. Sperrungen werden so gering als möglich gehalten.

Ergänzend spricht Frau Weiß die Vollsperrung des Kreuzungsbereiches Normaluhr an zwei Wochenenden an, hier habe es Abstimmungen mit allen Betroffenen gegeben.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis. Der Antrag der SPD Fraktion im Rat gilt somit als behandelt.

